

a59 Auftragsboden überwiegend aus Boden- und Gesteinsmaterial des Schwarzwalds
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	a-YY01	
Flächenanteil	75–90 %	
Nutzung	Unland, Grünland, Aufforstungen	
Relief	Auffüllungen in unterschiedlichen Reliefpositionen, überwiegend eben bis mittel geneigt	
Bodentyp	mäßig tiefer und tiefer Auftragsboden	
Ausgangsmaterial	künstliche Auffüllung; verbreitet Erdaushub, z. T. Bauschutt	
Bodenartenprofil	SI2–Ls4(Slu–Lt3),G–Gr–X–O3–5	>10 dm
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	schwach humos bis mittel humos
	Unterboden	sehr schwach humos
Bodenreaktion	LN	stark sauer
	Wald	stark sauer
Bodenschätzung	LIIIc2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

vereinzelt Braunerde, Kolluvium, Auengley-Brauner Auenboden und Gley-Auftragsboden

Kennwerte

Feldkapazität	sehr gering bis gering (100–260 mm)
Nutzbare Feldkapazität	gering bis mittel (70–130 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden stellenweise gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel bis hoch
Sorptionskapazität	gering bis mittel (50–140 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr gering bis gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	gering bis mittel (1.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: gering (1.0)	Wald: gering (1.0)
Gesamtbewertung	LN: 1.67	Wald: 2.00

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere meist kleinflächige Vorkommen im Grundgebirgs-Schwarzwald